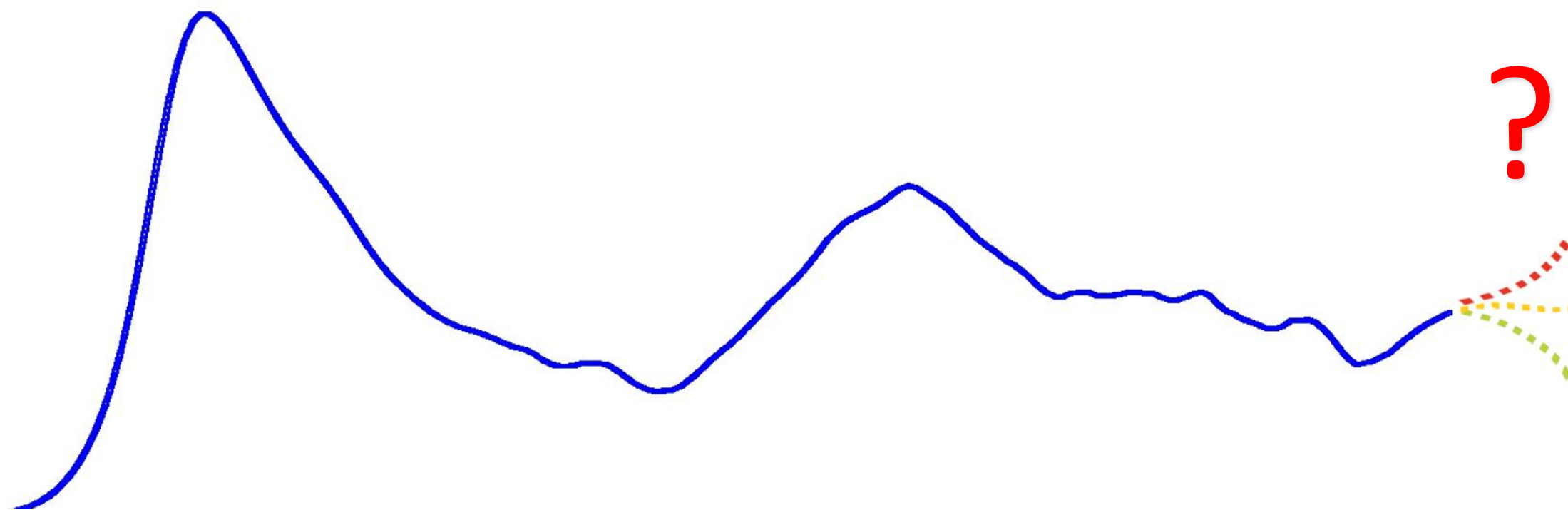


Guten Morgen!

Parlamentarisches Frühstück

13.5.2025







Agenda

- HIV/STI/Hepatitis in Deutschland
- Prävention in Deutschland
- Was tut die Deutsche Aidshilfe?
- Was leisten Aidshilfe-Organisationen in Deutschland?
- Situation global
- Q & A

Anzahl HIV-Neuinfektionen

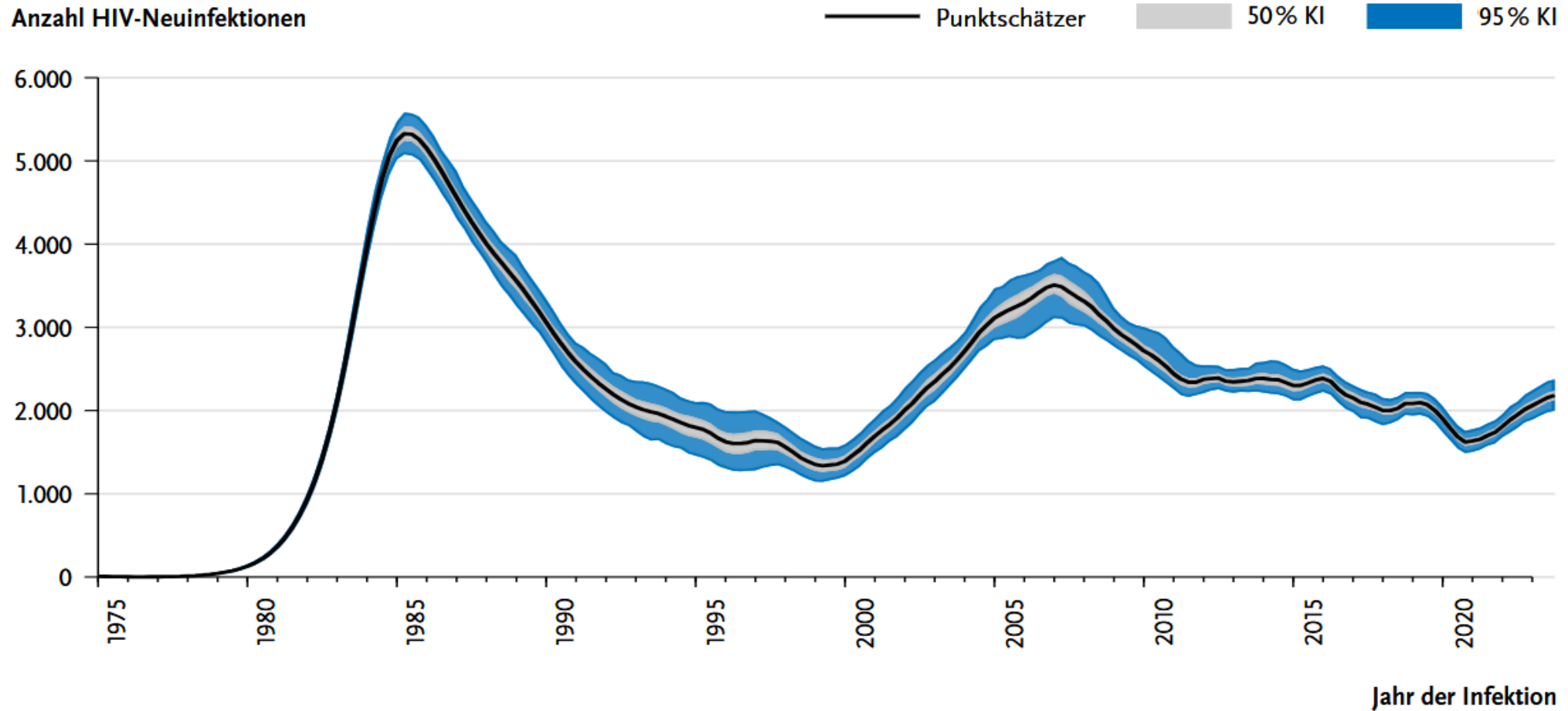
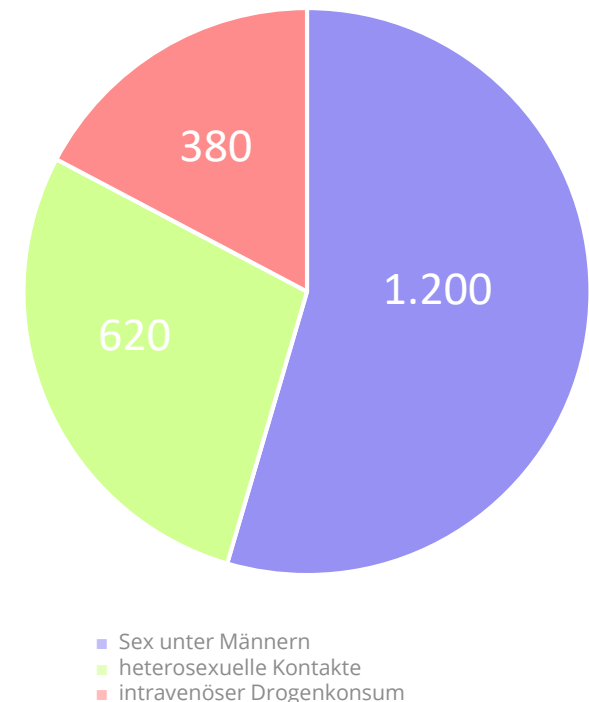


Abb. 1 | Geschätzte Gesamtzahl der HIV-**Neuinfektionen** (ohne transfusionsassoziierte Infektionen) in Deutschland seit Beginn der HIV-Epidemie; nach Infektionsjahr. KI = Konfidenzintervall

HIV in Deutschland

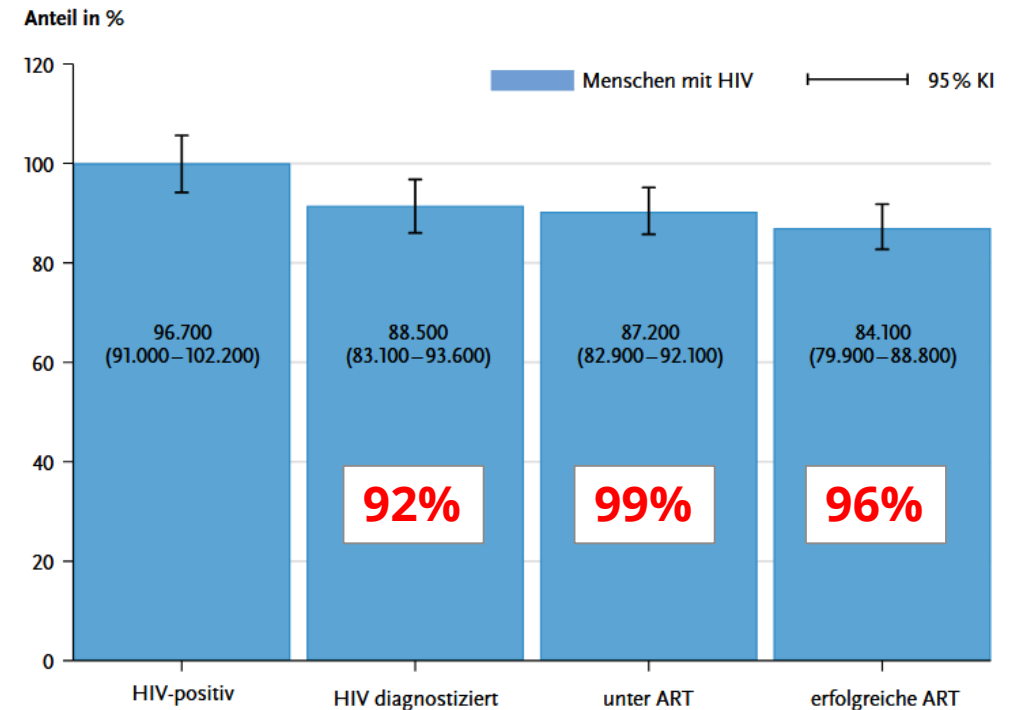
- Zahl der Neuinfektionen gesunken seit 2007
 - 2.200 insgesamt in 2023
 - zurück auf Vor-Covid-Niveau
 - Plateaubildung
 - langjähriger Anstieg bei intravenös Drogen Konsumierenden
 - Anstieg auch heterosexuellen Übertragungen
 - Bei schwulen Männern rückläufig (Klassische Prävention + Behandlung + PrEP)
- Aids-Erkrankungen zurückgegangen

Geschätzte HIV-Neuinfektionen 2023 (RKI)



Behandlungskaskade

- Ziel: **95 – 95 – 95** in 2030
- **8.200** Menschen **ohne Diagnose**
- **1.200 Diagnosen** pro Jahr **erst bei schwerem Immundefekt/Aids** = 1/3 der Diagnosen



Robert Koch-Institut: Epidemiologisches Bulletin 28/2024

„Aids hätte ich mir sparen können“

Maik, 43 Jahre – Diplom-Ingenieur und Testfahrer

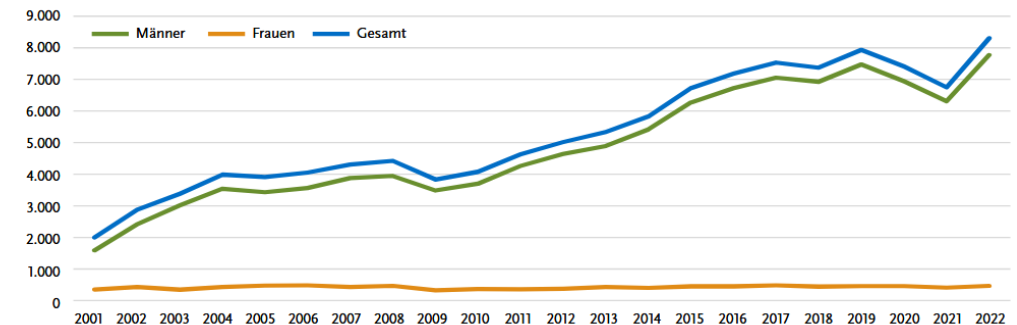


Sexuell übertragbare Infektionen und Hepatitis C

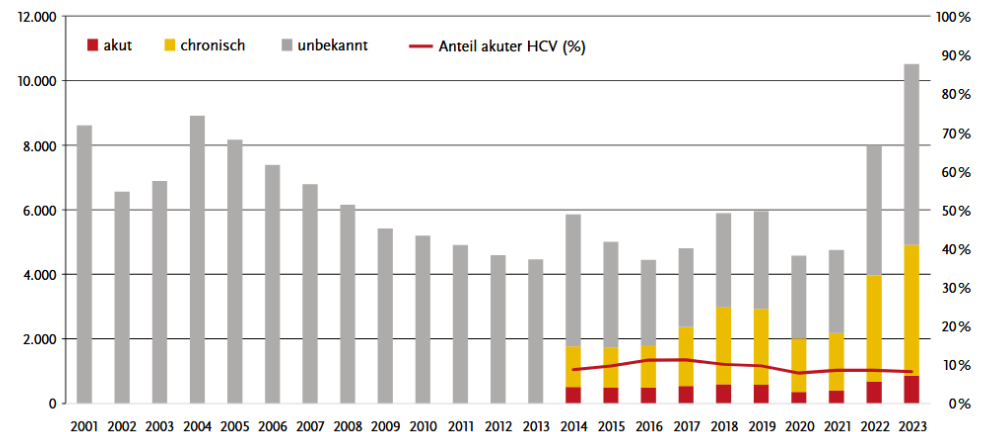
- Anstieg Syphilis
- Kein Daten zu den anderen Geschlechtskrankheiten (Gonorrhö demnächst)
- Herausforderung Hepatitis C (diagnostizieren und behandeln!)

➔ **Niedrigschwellige Testangebote!**

Syphilis



Hepatitis C



Prävention



BIS 2030

- „Es gilt (...), mehr Aufmerksamkeit und Bewusstsein für die Risiken und Schutzmöglichkeiten (...) zu erzielen und **zielgerichtet Bevölkerungsgruppen mit Präventions-, Test- und Versorgungsangeboten** zu erreichen.“

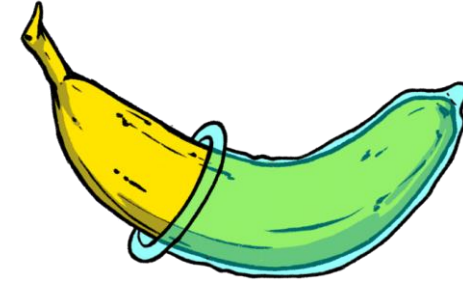


Arbeitsteilung

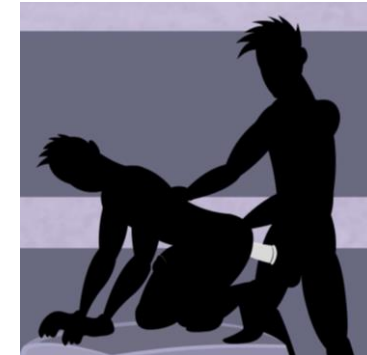


Bundesinstitut für
Öffentliche Gesundheit

Gesamtbevölkerung



Spezielle Zielgruppen



DAH-Zielgruppen



BIS 2030

- „Die Strategie zielt darauf ab, ein gesellschaftliches Klima zu schaffen, das die **Akzeptanz von sexuellen Orientierungen und unterschiedlichen Lebensstilen fördert**, das unterschiedliche Sexualpraktiken nicht tabuisiert, das die **Kommunikation über Sexualität erleichtert** und so die Prävention von Infektionen verbessert.“





Hildegard, 47
Postbotin, Fürstenzell

**HIV-positiv:
Jetzt zeig ich's euch!**

Hildegard hat zehn Jahre
mit ihrem HIV-Coming-out gewartet.
Dafür sagt sie es jetzt gleich allen.

**Leben mit HIV.
Anders als du denkst?**

 welt-aids-tag.de

 Bundeszentrale
für gesundheitliche
Aufklärung

 **Deutsche
Aidshilfe**

 Deutsche
AIDS-
Stiftung



Die Deutsche Aidshilfe



Die Deutsche Aidshilfe

- Dach- und Fachverband, Bundesgeschäftsstelle
- 115 Mitgliedsorganisationen
- Bundesweite Beratung (Telefon- und Online-Beratung)
- Medien für Aidshilfen, Gesundheitsämter, Beratungsstellen, Arztpraxen
- Aus- und Fortbildung (z.B. Berater*innen)
- Qualitätssicherung

Handlungsfelder

- Zielgruppenspezifische HIV/STI-Prävention
 - inkl. Forschung
- Kompetenz / Informationen für eine angemessene Versorgung bereitstellen
- Engagement gegen Diskriminierung
- Selbsthilfeförderung

Was wir tun (Beispiele)

RaFT – Studie zum Vorkommen von synthetischen Opioiden im Straßenheroin



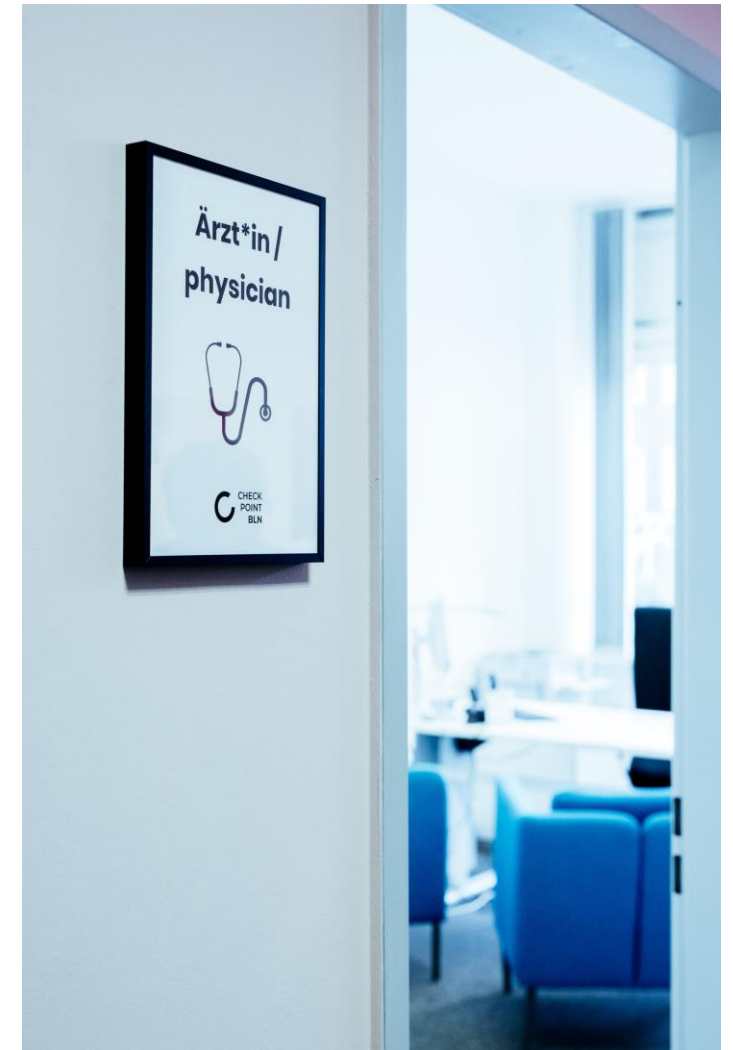
IWWIT (zielgruppenspezifische Prävention) – Präventionskampagne für schwule und bisexuelle Männer

„Let’s talk about sex“ - Kommunikationstrainings für Ärzt*innen, Medizinstudierende und Praxisteams



Was unsere Mitgliedsorganisationen tun

- Prävention und Aufklärung
 - z.B. in Schulen
 - Gesundheit und Pflege
- Beratung
 - Prävention und Begleitung
 - Antidiskriminierung
- Checkpoints
 - als integraler Bestandteil der deutschen HIV-Maßnahmen
- Selbsthilfe
- u.v.m.





Das Ende vom Ende?

PLAN: Das Ende von Aids bis 2030

REALITÄT:

- Rückzug der USA
- Zurückgehaltene EU-Mittel
- Kürzungen national / regional / kommunal



→ Es droht die Rückkehr von HIV/Aids.

DAH und Politik

- Gefördert aus dem Bundeshaushalt
- Der Fachverband für zielgruppenspezifische Prävention
- Expertise für Herausforderungen und Strategien
- Einbindung in Gremien
- Kooperation in Krisenfällen (zuletzt Mpox)



Fazit

- Erfolgreiche Prävention in Deutschland.
- Wirksame Konzepte für Herausforderungen.
- Teils rückläufige Finanzierungen.
- Die globale Situation steht auf der Kippe – das wird auch in Deutschland ankommen.

 ***Erfolge halten und ausbauen!***